

**Syncro24® – assekurateur – GmbH**  
 Hauptverwaltung

▼ **Bitte unbedingt ausfüllen** ▼

Syncro24® · Zinngießerstr. 7 · 31789 Hameln  
 Herrn / Frau / Firma (Versicherungsnehmer)

Hausanschrift:  
 Zinngießerstr. 7  
 31789 Hameln  
 Telefon: +49 (0)5151 - 96109-0  
 Telefax: +49 (0)5151 - 96109-79 / -77  
 www.syncro24.de · E-Mail: schaden@syncro24.de

**Unsere Schadennummer:**  
 Bitte unbedingt ausfüllen, falls bekannt!

Vermittlernummer:

Telefon-Nr. des Versicherungsnehmers:  
 privat:  
 geschäftlich:

Sehr geehrter Kunde,  
 wir bitten Sie, diese Leitungswasser-Schadenanzeige vollständig in Blockschrift auszufüllen und sie unterschrieben zurückzusenden. Geben Sie bitte unbedingt die Nummer Ihres Versicherungsscheines an, damit wir die Bearbeitung unverzüglich aufnehmen können.

## Leitungswasser-Schadenanzeige zum Versicherungs-Schein Nr. (Inhalt und Gebäude)

### Angaben zum entstandenen Schaden

**1. Unverbindliche Schadenhöhe**

bis 1.000 EUR	bis 2.500 EUR	bis 5.000 EUR	über 5.000 EUR ca.
---------------	---------------	---------------	--------------------

Sollte der Schaden 1.500,- EUR erreichen bzw. überschreiten, rufen Sie uns bitte an.

**2. Wann und wo ereignete sich der Schaden?**

Postleitzahl	Ort	Am	um	Uhr	Haus-Nr.
		Straße			

2.1 Wann wurde der Schaden bemerkt? Am um Uhr  
 2.2 Wann wurde der Schaden dem Vermittler der Gesellschaft gemeldet? Am um Uhr  
 2.3 Wer hat den Schaden bemerkt?

**3. War die Wohnung/das Gebäude wegen Urlaub, Betriebsstilllegung, Umbauarbeiten, Verkauf o.ä. unbenutzt?**

nein	ja, wie lange?	vom	bis
------	----------------	-----	-----

Wenn ja, beantworten Sie bitte folgende Fragen:

3.1 Wurden die Räume beaufsichtigt? nein ja  
 3.2 Waren die wasserführenden Anlagen abgesperrt? nein ja  
 3.3 War der Raum, in dem der Schaden entstand, beheizt? nein ja  
 3.4 Waren die angrenzenden Räume beheizt? nein ja

**4. An welcher Stelle entstand der Schaden?**

Im Gebäude, und zwar	(Stockwerk/Wohnung)	auf dem Vers.-Grundstück	außerhalb
4.1 Wo entstanden dadurch weitere Beschädigungen, und zwar		(Stockwerk/Wohnung)	
4.2 Schadenursache			
Rohrbruch Frost Bruch von Heizkörpern o.ä. Armaturen	defekte Dichtungen, Ventile, o.ä.	Verstopfung von Leitungen o.ä.	
Schadhafte Wasch- und Geschirrpülmaschinen einschl. Zu- u. Ableitungen	Offen lassen von Hähnen, Ventilen u. dgl.	Platzen von Verbindungsschläuchen	
4.3 Welche Wasserversorgungsanlage wurde vom Schaden betroffen	Kaltwasserversorgung	Warmwasservers./Heizungsanlage	
Abwasserleitungen im Gebäude	Abwasserleitungen unter dem Kellergeschossfußboden bzw. auf dem Grundstück		
4.4 Bitte schildern Sie kurz den Hergang des Schadens (falls notwendig Zusatzblatt verwenden)			

**5. Wer hat den Schaden verursacht?** (Zu- und Vorname, Anschrift)

- 5.1 Besteht für den Verursacher eine Haftpflichtversicherung?    nein    ja
- 5.2 Wenn ja, bei welchem Versicherer?
- 5.3 Wer ist Versicherungsnehmer?
- 5.4 Wie lautet die Versicherungsschein-Nr.?
- 5.5 Wurde diesem Versicherer der Schaden gemeldet?    nein    ja

**6. Wer ist der Eigentümer des Gebäudes/der Wohnung in dem/in der der Schaden entstand?** (Zu- und Vorname, Anschrift)

**7. Bei Hausratschäden**

- 7.1 Wo wohnen Sie?    Einfamilienhaus    Mehrfamilienhaus
- 7.2 Wohnfläche (Die Wohnfläche umfasst alle Räume der Wohnung, auch Nebenräume, nicht jedoch unbewohnte Keller- und Speicher-/Bodenräume)    qm
- 7.3 Anzahl aller Wohnräume (einschl. Bad, Küche, Hobbyräume)

**8. Verzeichnis der vom Schaden betroffenen Sachen**

- 8.1 Bewegliche Sachen    Kostenbelege    liegen bei    werden nachgereicht
- |        |            |            |        |  |   |  |
|--------|------------|------------|--------|--|---|--|
| Stück- | Gegenstand | Eigentümer | Z/B/A* | Anschaffung<br>Zeitpunkt<br>Monat/Jahr | Neuwert<br>Wiederbe-<br>schaffungspreis | Schaden- bzw.<br>Reparaturkosten<br>Reinigungskosten |
|--------|------------|------------|--------|--|---|--|

ggf. Fortsetzung auf gesondertem Blatt

\*) Z = Zerstört, B = Beschädigt, A = Abhanden gekommen

- 8.2 Unbewegliche Sachen    Kostenbelege    liegen bei    werden nachgereicht
- |        |                                       |              |                |                   |       |          |           |  |
|--------|---------------------------------------|--------------|----------------|-------------------|-------|----------|-----------|--|
| Stock- | Bezeichnung der                       | Größe des    | Datum der      | Beschädigungen an | Fuß-  | Außen-   | Installa- | Reparaturkosten einschl.                     |
| werk   | beschädigten Räume (Küche, Flur usw.) | Raumes in qm | letzten        | Decken    Wänden  | böden | fassaden | tionen    | Installationsarbeiten<br>(Kostenvoranschlag) |
|        |                                       |              | Instandsetzung |                   |       |          |           |  |

ggf. Fortsetzung auf gesondertem Blatt

**Hinweis: Die beschädigten Teile bitten wir bis zum Abschluss der Schadenregulierung aufzubewahren.**
**9. Bei Schäden an Fußbodenbelägen**

- 9.1 Wer hat den Belag angeschafft?    Gebäudeeigentümer    Wohnungseigentümer    Mieter
- 9.2 Um welchen Belag handelt es sich?    Material
- 9.3 Wie ist der Fußboden verlegt?    lose    verklebt    verspannt
- 9.4 Wie ist der Unterboden beschaffen?    Estrich    Holzdielen    Parkett    PVC    Sonstiges Material

**10. Für Unternehmer im Sinne des Umsatzsteuergesetzes (Mehrwertst.)**

- 10.1 Kann der Eigentümer der vom Schaden betroffenen Sachen bei der Wiederbeschaffung oder Reparatur Vorsteuer abziehen?    nein    ja

**11. Bestehen noch andere Versicherungen mit Einschluss von Leitungswasserschäden für die vom Schaden betroffenen Sachen?**

- |      |              |                              |                |
|------|--------------|------------------------------|----------------|
| nein | ja, und zwar | Gebäudevers.<br>Hausratvers. | Geschäftsvers. |
|------|--------------|------------------------------|----------------|
- 11.1 Wenn ja, bei welchem Versicherer?
- 11.2 Wer ist Versicherungsnehmer?
- 11.3 Wie hoch ist die Versicherungssumme?
- 11.4 Wie lautet die Versicherungsschein-Nr.?
- 11.5 Wurden bei diesem Versicherer Ersatzansprüche gestellt?    nein    ja, in Höhe von

**12. Wurden Sie bereits in den letzten 5 Jahren von Leitungswasserschäden betroffen?**

nein

ja, und zwar Anzahl

Hinweis: Auch nicht versicherte Schäden sind anzugeben.

Schadenhöhe insg.

12.1 Welche Versicherer haben die Schäden reguliert, und wie hoch waren die geleisteten Entschädigungen?

Versicherer

Geleistete Entschädigungen

Versicherer

Geleistete Entschädigungen

**13. Mit wem kann ein Regulierungsbeauftragter evtl. einen Besichtigungstermin vereinbaren? (Zu- und Vorname, Anschrift, Telefon)**
**14. Bankverbindung**

Konto-Nr.

Kontoinhaber

Bankleitzahl

Geldinstitut (Name, Sitz)

**15. Wichtige Hinweise**

Der Versicherungsnehmer ist für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben verantwortlich, auch wenn ein anderer sie niederschreibt! **Die dieser Schadenanzeige gesondert beigefügte Belehrung über die Folgen bei Verletzungen von Obliegenheiten nach dem Versicherungsfall habe ich zur Kenntnis genommen.** Hiermit bestätige ich die Richtigkeit der Angaben! Darüberhinaus habe ich das **Merkblatt zur Datenverarbeitung** mit der Datenschutzerklärung zur Kenntnis genommen und willige ein, dass die von mir angegebenen Daten zum Zweck der Schadenabwicklung elektronisch erhoben, gespeichert, übertragen und verarbeitet werden dürfen. Meine Daten werden dabei nur streng zweckgebunden zur Bearbeitung und Beantwortung meiner Anfrage benutzt. Die Weiterleitung meiner Daten erfolgt auf der Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen und der mit den Aufsichtsbehörden abgestimmten Verhaltensregeln.

Ort und Datum

Unterschrift des Versicherungsnehmers

**Mitteilung nach § 28 Abs. 4 VVG über die Folgen bei Verletzungen von Obliegenheiten nach dem Versicherungsfall**

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,  
 wenn der Versicherungsfall eingetreten ist, brauchen wir Ihre Mithilfe.

**Auskunfts- und Aufklärungsobliegenheiten**

Aufgrund der mit Ihnen getroffenen vertraglichen Vereinbarungen können wir von Ihnen nach Eintritt des Versicherungsfalls verlangen, dass Sie uns jede Auskunft erteilen, die zur Feststellung des Versicherungsfalls oder des Umfangs unserer Leistungspflicht erforderlich ist (Auskunftsobliegenheit), und uns die sachgerechte Prüfung unserer Leistungspflicht insoweit ermöglichen, als Sie uns alle Angaben machen, die zur Aufklärung des Tatbestands dienlich sind (Aufklärungsobliegenheit). Wir können ebenfalls verlangen, dass Sie uns Belege zur Verfügung stellen, soweit es Ihnen zugemutet werden kann.

**Leistungsfreiheit**

Machen Sie entgegen der vertraglichen Vereinbarungen vorsätzlich keine oder nicht wahrheitsgemäße Angaben oder stellen Sie uns vorsätzlich die verlangten Belege nicht zur Verfügung, verlieren Sie Ihren Anspruch auf die Versicherungsleistung. Verstoßen Sie grob fahrlässig gegen diese Obliegenheiten, verlieren Sie Ihren Anspruch zwar nicht vollständig, aber wir können unsere Leistung im Verhältnis zur Schwere Ihres Verschuldens kürzen. Eine Kürzung erfolgt nicht, wenn Sie nachweisen, dass Sie die Obliegenheit nicht grob fahrlässig verletzt haben.

Trotz Verletzung Ihrer Obliegenheiten zur Auskunft, zur Aufklärung oder zur Beschaffung von Belegen bleiben wir jedoch insoweit zur Leistung verpflichtet, als Sie nachweisen, dass die vorsätzliche oder grob fahrlässige Obliegenheitsverletzung weder für die Feststellung des Versicherungsfalls noch für die Feststellung oder den Umfang unserer Leistungspflicht ursächlich war. Verletzen Sie die Obliegenheit zur Auskunft, zur Aufklärung oder zur Beschaffung von Belegen arglistig, werden wir in jedem Fall von unserer Verpflichtung zur Leistung frei.

**Hinweis:**

Wenn das Recht auf die vertragliche Leistung nicht Ihnen, sondern einem Dritten zusteht, ist auch dieser zur Auskunft, zur Aufklärung und zur Beschaffung von Belegen verpflichtet.